

## Vorwort

Deutschland gilt als Export-Weltmeister. Dies bedeutet, dass Geräte, Fahrzeuge, Bauteile, Halbzeuge etc. teilweise lange Transportwege bis zu ihrem Einsatzort zurücklegen müssen. Die klimatischen Bedingungen bis dahin sind häufig rau und erfordern eine sach- und fachgerechte Verpackung. Wesentlicher Gesichtspunkt dabei ist es, einen temporären Korrosionsschutz zu gewährleisten, der für die einwandfreie Auslieferung sorgt. Darüber hinaus werden Ersatzteile z.B. in Industrieanlagen oder Kraftwerken korrosionsgeschützt eingelagert, die bei Störungen sofort eingebaut werden können, um somit die Betriebssicherheit zu gewährleisten. Temporärer Korrosionsschutz stellt daher ein wichtiges Aufgabenfeld für die Industrie dar.

Das Seminar soll dazu dienen, die Grundlagen und verschiedenen Methoden darzustellen und deren Einsatzmöglichkeiten zu erläutern. Daran anschließend werden aktuelle Beispiele aus der Praxis dargestellt, um die Anwendungsmöglichkeiten zu illustrieren. Das Seminar wendet sich an alle, die in der Praxis den temporären Korrosionsschutz einsetzen oder aber ihr Wissen auf einen aktuellen Stand bringen wollen.

## Die GfKORR

Die GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V. ist ein interdisziplinärer Zusammenschluß von Fachleuten aus Industrie und Forschung, deren Zielsetzung die Vermeidung von Korrosion und ihren Folgeschäden auf allen in Frage kommenden Gebieten ist.

Korrosion und die Folgeschäden der Korrosion verursachen allein in Deutschland jährliche Kosten in Milliardenhöhe, wobei nahezu sämtliche Industriezweige und Wirtschaftsbereiche betroffen sind. Wenn neben den direkten Schäden auch die Folgekosten durch Produktions- oder Leistungsausfälle berücksichtigt werden, ergibt sich ein gesamtwirtschaftlicher Schaden, der über 4% des Bruttosozialprodukts beträgt.

Um eine wirksame Korrosionsbekämpfung zu ermöglichen, widmet sich die GfKORR der Förderung einer fundierten Ursachenforschung und effizienten Wissensvermittlung auf allen Gebieten der Korrosion.

### Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

**GfKORR –  
Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.**  
Hauptgeschäftsstelle  
Theodor-Heuss-Allee 25  
60486 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 / 75 64 – 360 / - 436  
Fax: 069 / 75 64 – 391  
email: [gfkorr@dechema.de](mailto:gfkorr@dechema.de)  
Web: <http://www.gfkorr.de>



GfKORR - Seminar

# Temporärer Korrosionsschutz

## Grundlagen und Anwendungsbeispiele



2. Dezember 2008

DECHEMA-Haus  
Theodor-Heuss-Allee 25  
Frankfurt am Main

## Programm 2. Dezember 2008

10.00 Begrüßung

### Grundlagen

10.05 Grundlagen der atmosphärischen Korrosion – Überblick über die Korrosionsschutzverfahren

Verunreinigungen, Luftfeuchtigkeit, Deckschichtbildung, Run-Off

Prof. Dr.-Ing. Ralf Feser,  
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn

### Temporäre Korrosionsschutzverfahren für technische Güter

10.30 Klimatische Belastungen beim Versand

Klimazonen, Temperaturschwankungen, hygroskopische Materialien, Betauung

Prof. K. R. Eschke, Dipl.-Ing. Johannes Petzold,  
HAW - Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Hamburg

11.05 Temporäre Korrosionsschutzverfahren – Die Überzugmethode

Überzugmittel, Aufbringung, Wirkweise, Entkonservierung, Einsatzbereiche

Prof. K. R. Eschke, Dipl.-Ing. Johannes Petzold,  
HAW - Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Hamburg

11.40 Die VCI-Methode

VCI's, Wirkweise, Systemaufbau, Berechnung, Kontrolle, Anwendung

Prof. K. R. Eschke, Dipl.-Ing. Johannes Petzold,  
HAW - Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Hamburg

12.15 Mittagspause

13.15 Die Trockenmittelmethode

Trockenmittel, Wirkweise, Systemaufbau, Berechnung, Kontrolle, Anwendung

Prof. K. R. Eschke, Dipl.-Ing. J. Petzold,  
HAW - Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Hamburg

13.40 Phosphatierung und andere Verfahren zum temporären Korrosionsschutz

Phosphatierung, Öle, Transportschutz

Dr. Mark André Schneider,  
Chemetal GmbH, Frankfurt

### Anwendungsbeispiele

14.10 Verfahren zur Prüfung der Korrosionsschutzwirkung von Korrosionsschutzpapier und -folie

Darstellung der Prüfverfahren, Aussagen, Beispiele, Ausblick

Dr.-Ing. Susanne Friedrich,  
IKS - Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH, Dresden

14.40 Kaffeepause

15.15 Temporärer Korrosionsschutz bei Funktionsflüssigkeiten

Kühlschmierstoffe, Hydraulikflüssigkeiten, Anforderungen an Konzentrate (Wirkstoffpackages) und Wasserqualität, Wirksamkeitsscreening, Efficiency-Monitoring-Optionen

Prof. Dr. habil. Günter Schmitt,  
IFINKOR - Institut für Instandhaltung und Korrosionsschutztechnik gGmbH, Iserlohn

15.45 Temporärer Korrosionsschutz von Spannstählen in unverpressten Hüllrohren

Korrosionssystem Spannstahl/unverpresstes Hüllrohr, Möglichkeiten und Beispiele für technische Anwendungen temporärer Schutzmaßnahmen auf Baustellen, Nachweis der Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen und Unschädlichkeit bei Einsatz von filmbildenden Substanzen

Prof. Dr.-Ing. Bernd Isecke,  
BAM - Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin

16.15 Abschlussdiskussion

### Teilnahmebedingungen

Der Eingang der Anmeldung gilt als verbindliche Bestätigung des Teilnehmers. Nach Eingang erhalten Sie eine Bestätigung sowie die Rechnung über den fälligen Betrag. Für angemeldete Teilnehmer ist eine Absage in schriftlicher Form bis zum **21.11.2008** kostenfrei möglich. Nach diesem Termin ist eine Bearbeitungsgebühr von 80% der Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein Ersatz des Teilnehmers ist jederzeit möglich. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

### Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren betragen:

GfKORR-Mitglieder	€ 270,-
Nichtmitglieder	€ 300,-
Pensionäre	€ 100,-
Studenten	frei (Nachweis erforderlich)

Die Teilnehmergebühr ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4, Nr. 22 UStG

Die Teilnehmergebühren für zahlende Teilnehmer beinhalten die Seminarunterlagen, das Mittagessen und Pausengetränke.

### Hotel

Im folgenden Hotel ist für die Tagungsteilnehmer ein begrenztes Zimmerkontingent reserviert. Bitte buchen Sie möglichst umgehend (spätestens bis zum 30.10.2008) unter dem Stichwort „GfKORR-Dezember“.

Hotel Mercure & Residenz Frankfurt (nahe Tagungsort)  
Voltastr. 29, 60486 Frankfurt/Main  
Tel.: 0 69 /79 26 – 27 10, Fax: 0 69 / 79 26 – 27 07,  
email: H1204-re4@accor.com  
Einzelzimmer: € 91,- inkl. Frühstücksbuffet, pro Übernachtung und Zimmer. Die Übernachtungskosten sind vom Teilnehmer selbst zu tragen.